

**30.09.2020**

## **Stromweiterleitung an Dritte: econ solutions bietet gesetzeskonformes und kostensparendes Messkonzept**

**Ab 01. Januar 2021 müssen privilegierte Unternehmen, die auf ihrem Betriebsgelände Strom an Dritte weiterleiten, ein geeignetes, zeitsynchrones und von einem Wirtschaftsprüfer testiertes Messkonzept vorweisen. Mit der neuen Energiemanagement-Software econ4 der econ solutions GmbH können Unternehmen dieser verschärften Nachweispflicht gesetzeskonform und kostensparend nachkommen. Das Messkonzept von econ solutions ist von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC testiert.**

Mit econ solutions können Unternehmen sowohl ihr eigenes Messkonzept erstellen wie auch eine rechtskonforme Messinfrastruktur implementieren. Optional übernimmt econ solutions als 100-prozentige Tochter der Mannheimer Unternehmensgruppe MVV Energie AG in Kooperation mit der Schwestergesellschaft BFE auch die Datenmeldung gegenüber Behörden und Übertragungsnetzbetreibern. Damit haben Unternehmen ein umfassendes Energie-Monitoring zur Hand, können den Eigenverbrauch transparent messen und dokumentieren sowie weitergeleitete Drittmengen gesetzeskonform abgrenzen. Außerdem bietet econ solutions mit der BFE ein modular aufgebautes 4-Stufenmodell zur Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen.

Die econ-Lösung besteht aus MID-konformen Energiezählern, die durch einen Datenlogger im 1-Minuten-Raster ausgelesen und mit Zeitsynchronisierung an einen Server übertragen werden. Die erfassten Zählerstände werden als 15-Minuten-Lastgänge an die Energiemanagement-Software econ4 zur Weiterverarbeitung und Speicherung übertragen. Dort wird die Drittmengenabgrenzung in einem eigenen Standardberichtsformat visualisiert.

Betroffen von der neuen Regelung sind Unternehmen, die die reduzierte EEG-Umlage oder sonstige Strompreisprivilegierungen nutzen und zu den energieintensiven Unternehmen zählen oder eine erneuerbare Eigenerzeugungsanlage betreiben, bspw. ein Blockheizkraftwerk oder eine Photovoltaik-Anlage. Dies können Industrie- und Handelsunternehmen sein, aber auch Krankenhäuser und Klinikbetreiber.

Sobald diese Unternehmen auf ihrem Betriebsgelände Strom an Dritte weiterleiten, wie bspw. an den Betreiber einer Kantine oder einer Funkantenne, müssen sie ab 2021 ein Messkonzept mit zeitsynchroner Drittmengenabgrenzung, geeichten Zählern sowie einem Wirtschaftsprüfer-Testat haben. Andernfalls droht – gegebenenfalls rückwirkend – der Wegfall der EEG-Privilegierung. Schätzungen, die die selbstverbrauchten Mengen und die weitergeleiteten Drittmengen abgrenzen, sind ab 2021 nicht mehr zulässig.

„Mit unserer neuen Software econ4 und unserem modularen Lösungspaket sind Unternehmen bei der gesetzeskonformen Drittmengenabgrenzung auf der sicheren Seite. So bleibt betriebliches Energiemanagement auch in Zukunft einfach“, erklärt Philip Würfel, Geschäftsführer econ solutions.

Die wichtigsten Informationen zur Drittmengenabgrenzung sind in einem White Paper unter folgendem Link zusammengefasst: <https://info.econ-solutions.de/download-whitepaper-stromweiterleitung-an-dritte>

## **Über econ solutions ([www.econ-solutions.de](http://www.econ-solutions.de))**

econ solutions bietet Lösungen für effektives betriebliches Energiemanagement für Industrie & Gewerbe, Maschinen- & Anlagenbau sowie Energieversorger & Energiedienstleister. Mehr als 500 Unternehmen setzen für das betriebliche Energiemanagement auf die econ Software-Lösung, z.B. BASF, Continental, ebm-papst, TRUMPF Werkzeugmaschinen, Unilever, ZF TRW oder das Designhotel aquaTurm. Die Produktpalette umfasst die Software econ4, das Strom- und Leistungsmessgerät econ sens3 sowie weitere Komponenten für die automatisierte Energiedatenerfassung, zudem Dienstleistungen wie die technische Beratung und Begleitung zur Systemauslegung und -einführung oder Beratung zu Fördermitteln und Energieeffizienz sowie Workshops und interne Audits zur ISO 50001. Alle Produkte sind herstellerunabhängig und flexibel einsetzbar. Dank schneller Installation und intuitiver Bedienung sorgen sie für eine steile Lernkurve und Ergebnisse innerhalb kürzester Zeit.

Die econ solutions GmbH mit Sitz in München wurde 2010 als Tochter der international tätigen POLYRACK TECH-GROUP ([www.polyrack.com](http://www.polyrack.com)) gegründet und gehört seit 2017 zur Mannheimer Unternehmensgruppe MVV Energie AG ([www.mvv.de](http://www.mvv.de)).

## **Pressekontakt:**

econ solutions GmbH, Mike Mannherz, Tel: +49 89 8945 7170-220;  
E-Mail: [presse@econ-solutions.de](mailto:presse@econ-solutions.de)

Agentur Lorenzoni GmbH, Public Relations, [www.lorenzoni.de](http://www.lorenzoni.de)  
Petra Röhl, Tel: +49 8122 55917-14;  
E-Mail: [petra@lorenzoni.de](mailto:petra@lorenzoni.de)